

Ansuchen um Gewährung/Auszahlung eines Beitrages für Erdgas-Kleintankstellen

gemäß Art. 6-bis des L.G. vom 19.12.1995, Nr. 26, und der bezüglichlichen Kriterien, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 1440 vom 25. Mai 2009

Stempelmarke zu 16,00 Euro
Identifikationsnummer

und Datum
 . .

An die

Autonome Provinz Bozen – Südtirol
Abteilung 29 - Landesagentur für Umwelt
29.10 Verwaltungsamt für Umwelt
Landhaus 9, Amba-Alagi-Straße 35
39100 Bozen (BZ)

Tel. 0471 41 18 40 - Fax 0471 41 18 59

E-Mail: verw.umwelt@provinz.bz.it

Bezahlung mittels F23 (Steuerkodex: 456T)

STEMPELFREI

Laut D.P.R. vom 26. Oktober 1972, Nr. 642, Tabelle „B“:

Punkt 16 (öffentliche Körperschaft)

Punkt 27 bis (Onlus), laut G. 266/91, Art. 8 und LG 11/93

im Landesverzeichnis der ehrenamtlich tätigen Organisationen eingetragen

anderes

PEC:

verwaltungumwelt.amministrazioneambiente@pec.prov.bz.it

Der/Die Antragsteller/in

Familienname Vorname

Geburtsort Provinz Staat

Geburtsdatum . .

Wohnhaft in PLZ Ort Provinz

Straße/Platz Nummer

Telefon

E-Mail

Steuernummer

als:

direkt Betroffener/Betroffene

gesetzliche/r Vertreter/in der Vereinigung oder des Betriebes

gesetzliche/r Vertreter/in der öffentlichen Körperschaft

Der/Die Antragsteller/in erklärt weiters, folgende Voraussetzungen und Verpflichtungen zu erfüllen:

- die Gemeinde, in der der Begünstigte seinen Wohnsitz oder Rechtssitz hat, sowie deren Nachbargemeinden verfügen über keine Methantankstelle;
- die Gesamtkosten der Anlage dürfen folgende Beträge nicht überschreiten:
 - a) Euro 6.400,00 + MwSt. für die fixe Erdgas-Kleintankstelle mit einem Anschluss
 - b) Euro 11.000,00 + MwSt. für die fixe Erdgas-Kleintankstelle mit zwei Anschlüssen
- der Begünstigte muss jede Art von technischer Kontrolle der Anlagen von Seiten der zuständigen Techniker der Provinz zulassen;
- die geförderten Anlagen dürfen für mindestens fünf Jahre nach Vorlage des Beitragsgesuches nicht abgebaut werden. Bei Nichteinhaltung dieser Verpflichtung wird der Beitrag widerrufen und die eventuell;
- bereits ausgezahlten Beiträge zurückgefordert;
- im Falle, dass der Begünstigte eine unternehmerische Tätigkeit ausübt, dass der Betrieb nicht Beiträge in einem höheren Ausmaß erhalten hat, welche die von der "De minimis" Regel der Verordnung (EG) 1998/2006 der Kommission vom 15. Dezember 2006 festgesetzten Grenzen überschreiten, und zwar: (*Zutreffendes ankreuzen*)
 - in den letzten drei Jahren keine öffentlichen Beiträge in Bezug auf die De minimis Verordnung der EU Bestimmungen für jedwede Tätigkeit oder Investition erhalten zu haben;
 - in den letzten drei Jahren folgende öffentliche Beiträge in Bezug auf die De minimis Verordnung der EU Bestimmungen für Tätigkeiten und Investitionen erhalten zu haben:

Körperschaft, die den Beitrag gewährt hat	Art der Finanzierung	Betrag

- dass sich der Betrieb nicht in Konkurs, in Zwangsliquidation oder im Vergleichsverfahren befindet und dass kein Verfahren für die Erklärung einer dieser Situationen gegen ihn anhängig ist.

Mitteilung gemäß Datenschutz

Der/Die Antragsteller/in erklärt, die Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gelesen zu haben, die auf folgender Webseite der Landesagentur für Umwelt veröffentlicht sind: <http://umwelt.provinz.bz.it/schutz-personenbezogener-daten.asp>.

Durch die Unterschrift wird bestätigt, dass alle in diesem Ansuchen angegebenen Daten der Wahrheit entsprechen und es wird zur Kenntnis genommen, dass falsche Erklärungen und Unterlagen sowie Urkundenfälschungen strafrechtlich verfolgbar sind.

Mitteilung des digitalen Domizils

Der/die Antragsteller/in erklärt, dass die Mitteilungen in Bezug auf dieses Verwaltungsverfahren ausschließlich über die angeführte zertifizierte E-Mail-Adresse (PEC) erfolgen müssen und dass diese Adresse während der gesamten Dauer des Verwaltungsverfahrens aktiv bleibt, bzw. eine eventuelle Änderung dieser Adresse rechtzeitig mitgeteilt wird.

Zertifizierte E-Mail-Adresse (PEC):

Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Anlagen

- Meldung des Tätigkeitsbeginns bei der Gemeinde
- Erklärung von Seiten des Installateurs über die Übereinstimmung der Anlage und deren Einbau mit den geltenden Sicherheitsvorschriften
- Originale der Rechnungen und bezügliche Zahlungsbelege, die auf den Gesuchsteller ausgestellt sein müssen und aus welchen in Bezug auf jede Anlage, die Kosten für den Ankauf des Gerätes und die Ausgaben für den Einbau desselben getrennt hervorgehen.
- Kopie des Erkennungsausweises (*falls das Ansuchen handschriftlich unterzeichnet ist*)
- Kopie des Formulars F23 (*falls die Bezahlung der Stempelsteuer mittels F23 erfolgt*)